

Alumni-Sonderprojekt zur Hannover Messe 2014 (7.-11.04.2014) *Deutsche Hochschulen können sich bewerben!*

Im Rahmen der **Hannover Messe 2014** richtet das Referat 434/Hochschulkooperationsprojekte des DAAD ein Alumni-Sonderprojekt mit Fokus auf die Region Süd- und Südostasien, insbesondere Indien und benachbarte Länder aus. Unter dem Motto *Wissenschaft trifft Wirtschaft* nehmen Alumni aus Entwicklungsländern an einer Sommerschule an einer deutschen Hochschule teil, die sich thematisch an den Leitthemen der Messe orientiert. Anschließend findet ein vom DAAD organisierter, mehrtägiger Messebesuch statt.

Die Hannover Messe (**7. – 11.04.2014**) ist weltweit eine der bedeutendsten Industriemessen und gibt Impulse für Investitionen in Technik und Automation. 2014 stehen globale Megatrends wie Ressourcenknappheit, Nachhaltigkeit, Mobilität und Urbanisierung thematisch im Mittelpunkt, was sich in den 7 Leitmessen widerspiegelt (<http://www.hannovermesse.de/>).

Innovative Lösungen für diese Herausforderungen zu finden ist nicht nur hierzulande eine wichtige Aufgabe. Entwicklungsländer sind häufig viel stärker von diesen Trends und den daraus resultierenden Problemen betroffen. Die Hannover Messe mit ihrer Internationalität und der Vielfalt an Ausstellern bietet eine hervorragende Plattform, um sich über technische Fortschritte und den neuesten Stand der Forschung zu informieren, aber auch um sich mit Experten aus der ganzen Welt über aktuelle Entwicklungen und Lösungsansätze auszutauschen und Kooperationen mit Wirtschaftspartnern anzubahnen.

Die fachlichen Schwerpunkte der Sommerschule sollen sich an den Inhalten relevanter Leitmessen orientieren, die thematisch für die Teilnehmer aus Entwicklungsländern von großem Interesse sind:

- „**Energy**“ (Erneuerbare Energien, Energieversorgung und –speicherung, dezentrale Energieerzeugung, Geothermie)
- „**IndustrialGreenTec**“ (nachhaltige Produktion, Wasser- und Luftreinhaltung, Recyclingwirtschaft)

Vorgaben für den Antrag:

- Skizzierung des Sommerschulprogramms unter Berücksichtigung der Relevanz für Entwicklungsländer, Exkursionen und Beteiligung der Teilnehmer erwünscht ebenso wie Referenten aus Industrie und Wirtschaft. Die Sommerschule ist in englischer Sprache zu halten
- Darstellung der Teilnehmerrekrutierung aus Indien und benachbarten Ländern (siehe Abschnitt „Teilnehmer“ auf Seite 2)
- Darstellung der Alumniarbeit mit Entwicklungsländern
- Darstellung der geplanten Öffentlichkeitsarbeit
 - *Insgesamt max. 10 Seiten*
- Finanzierungsplan

Im Rahmen des anschließenden Messebesuchs, den der DAAD organisiert, werden Möglichkeiten zur Teilnahme an Messeführungen, Fachforen, Unternehmertreffen und anderen Veranstaltungen geboten. Der DAAD wird darüber hinaus während der gesamten Messezeit mit einem eigenen Stand vertreten sein.

Ablauf, Teilnehmer und Förderbedingungen

Vorläufiger Zeitplan

Anreise der Alumni	29.03.2014
Dauer der Sommerschule	30.03.-05.04.2014
Reise nach Hannover	06.04.2014
Besuch der Hannover Messe	07.04.-09.04.2014
Abreise der Alumni	10.04.2014

Die Hochschule ist verantwortlich für die Organisation und Durchführung der Sommerschule sowie für die An- und Abreise der Alumni (zum Hochschulstandort, nach Hannover sowie von Hannover zum Flughafen). Die Zeit während der Hannover Messe wird vom DAAD organisiert und separat finanziert.

Teilnehmer

Teilnehmerkreis: Alumni aus **Süd- und Südostasien, insbesondere Indien und benachbarte Länder** ([gem. DAC-Liste](#))

Anzahl Teilnehmer: 25

Bedingungen:

(s. Merkblatt [„Alumni-Programm“](#))

- Nachgewiesener Forschungs- oder Studienaufenthalt in Deutschland für mindestens 3 Monate
- 50 % der Alumni sollten erstmalig zu einem Alumni-Sonderprojekt eingeladen werden
- Ausgewogenes Verhältnis zwischen Männern und Frauen sowie zwischen in der Wirtschaft tätigen Alumni (mind. 40%) und Hochschulangehörigen
- Bewerbung der Alumni mit einem wissenschaftlichen Paper direkt bei der Hochschule

Die Ausschreibung der Hochschulen für die Alumni sowie die Auswahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer erfolgt in enger Abstimmung mit dem DAAD.

Förderung

Fördervolumen: bis zu € 50.000

Förderart: Fehlbedarfsfinanzierung (Eigenanteil der Hochschule)

Bedingungen: s. Merkblatt [„Alumni-Programm“](#) (www.daad.de/alumni-sonderprojekte)

Bitte reichen Sie Ihren Antrag über unser Onlineportal <http://portal.daad.de> ein.

Programm: „Fachliche Alumni-Sonderprojekte für Deutschland-Alumni aus Entwicklungsländern 2014“

Bewerbungsschluss ist der 15. September 2013!

Weitere Informationen: www.daad.de/alumni-sonderprojekte

Kontakt und Beratung:

Christoph Klein. Tel: 0228 – 882 541, E-Mail: c.klein@daad.de